

Sunshine Double

Miami. Zwei Wochen nach ihrem Sieg in Indian Wells hat die Tennisweltranglistenerste Aryna Sabalenka das nächste WTA-1000-Turnier gewonnen. Im Finale in Miami bezwang die Titelverteidigerin die US-Amerikanerin Cori Gauff (22) mit 6:2, 4:6, 6:3. Die 27jährige hatte bis zum Finale keinen Satz abgegeben.

»Das klingt unwirklich«, sagte Sabalenka auf die Tatsache hingewiesen, dass sie erst die fünfte Spielerin überhaupt – und die erste seit Iga Świątek 2022 – ist, die das sogenannte Sunshine Double gewinnen konnte. Gemeint ist der Erfolg bei den beiden großen US-Hartplatzturnieren im März – Indian Wells und Miami – in direkter Folge. Abgesehen von Sabalenka und Świątek sind es Steffi Graf (1994 und 1996), Kim Clijsters (2005) und Wiktoryja Asaranka (2016).

Lokalmatadorin Gauff bot der Belarussin nach weitestgehend chancenlosem ersten Satz zumindest im Verlauf erheblichen Widerstand. Sie gewann den zweiten Durchgang. Wirkliche Spannung kam angesichts Sabalenkas erstem Satzverlust jedoch nur bedingt auf: Gauff wusste die mangelhafte Ausbeute bei Breakbällen ihrer Kontrahentin nicht zu bestrafen, da sie selbst zu fehlerhaft agierte.

Mit ihrem zweiten Turniersieg in Floridas Metropole, gleichzeitig ihr 24. Karrieretitel, sicherte sich Sabalenka 1,15 Millionen US-Dollar Preisgeld. Nach dem Erfolg zu Beginn des Jahres beim WTA-500 in Brisbane und dem in Indian Wells war es der dritte Turniersieg für die Belarussin in dieser Saison. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/520087.tennis-sunshine-double.html>